

## Bewerbung bei der Studierendenvertretung

Bewerbung auf	Beratendes Mitglied der Studierendenschaft im Senat
Name	Christian Kröper
Studiengang	Anglistik

*Bitte beantworte folgende Fragen mit jeweils max. 400 Zeichen. Gerne kannst du auch nur Stichworte nennen.*

Was motiviert dich zu deiner Bewerbung?

Ich war bereits im vorigen Jahr als beratendes Mitglied im Senat tätig und zuvor als gewähltes studentisches Mitglied im Senat und möchte, zusammen mit Sina Elbers, die neuen studentischen Senatsmitglieder mit meinen Erfahrungen unterstützen. Außerdem hat mir die Arbeit im Senat (meistens) tatsächlich Spaß gemacht.

Welche Erfahrungen bringst du für deine Bewerbung mit?

Jahrelanges Mitwirken in der FS Anglistik  
2 Jahre Fachbereichsvertretung  
1 Jahr studentisches Mitglied im Senat  
1 Jahr beratendes Mitglied der VS im Senat  
1 Jahr Senatskommission für Gleichstellungsfragen  
2 Jahr Studienkommission der Philologischen Fakultät  
2 Jahre studentischer Vertreter im FakRat der Philol. Fakultät

Was möchtest du im Rahmen deiner Arbeit erreichen?

Ich möchte die Studierendenschaft gewissenhaft in hochschulpolitischen Angelegenheiten vertreten sowie die Kommunikation zwischen den einzelnen Gremien verbessern und fördern. Es hat sich auch in den letzten Jahren gezeigt, dass es förderlich ist auf Senatswissen der Vorjahre zurückgreifen zu können.

Wirst du dich an das „imperative Mandat“ halten?<sup>1</sup> Wie möchtest du dich mit dem Studierendenrat bzw. der Studierendenschaft im Allgemeinen rückbinden?

Ich halte das imperative Mandat, gerade im Senat, für überaus wichtig und werde mich daran halten.

*Dir steht es frei, deine Bewerbung durch weitere Dokumente zu ergänzen (→ keine Voraussetzung!).*

---

<sup>1</sup> Personen, die vom Studierendenrat für Ämter und Posten ernannt werden, sind dazu angewiesen, die vom StuRa formulierten Positionen im Rahmen ihrer Aktivitäten umzusetzen. Personen, die sich für die Service-Stellen im Sekretariat oder Beratungsstellen bewerben, brauchen natürlich nicht näher auf die „Mandatsfrage“ eingehen.